## Kantonsratsbeschluss über die Genehmigung des Regierungsbeschlusses über den Beitritt des Kantons St.Gallen zum Konkordat über Massnahmen gegen Gewalt anlässlich von Sportveranstaltungen

vom 29. Juli 20081

Der Kantonsrat des Kantons St.Gallen

hat von der Botschaft der Regierung vom 4. Dezember 2007<sup>2</sup> Kenntnis genommen und

erlässt

gestützt auf Art. 65 Bst. c der Kantonsverfassung vom 10. Juni 2001<sup>3</sup> als Beschluss:

- 1. Der Regierungsbeschluss vom 4. Dezember 2007 über den Beitritt des Kantons St.Gallen zum Konkordat über Massnahmen gegen Gewalt anlässlich von Sportveranstaltungen<sup>4</sup> wird genehmigt.
  - 2. Dieser Erlass untersteht dem fakultativen Referendum.<sup>5</sup>

Der Präsident des Kantonsrates: Thomas Ammann

Der Vizestaatssekretär: Georg Wanner

<sup>1</sup> Vom Kantonsrat erlassen am 3. Juni 2008; nach unbenützter Referendumsfrist rechtsgültig geworden am 29. Juli 2008; in Vollzug ab 1. Januar 2010.

<sup>2</sup> ABI 2008, 13 ff.

<sup>3</sup> sGS 111.1.

<sup>4</sup> sGS 451.50.

<sup>5</sup> Art. 49 Abs. 1 Bst. b KV, sGS 111.1.

**451.5** 2

Die Regierung des Kantons St.Gallen

erklärt:1

Der Kantonsratsbeschluss über die Genehmigung des RRB über den Beitritt des Kantons St.Gallen zum Konkordat über Massnahmen gegen Gewalt anlässlich von Sportveranstaltungen wurde am 29. Juli 2008 rechtsgültig, nachdem innerhalb der Referendumsfrist vom 17. Juni bis 28. Juli 2008 kein Begehren um Anordnung einer Volksabstimmung gestellt worden ist.<sup>2</sup>

Der Erlass wird ab 29. Juli 2008 angewendet.

St.Gallen, 12. August 2008

Die Präsidentin der Regierung: Heidi Hanselmann

Der Vizestaatssekretär: Georg Wanner

<sup>1</sup> Siehe ABI 2008, 2465 f.

<sup>2</sup> Referendumsvorlage siehe ABI 2008, 1554.